

Einladung zur Fachtagung MoBiBe – Aufgaben und Perspektiven der Mobilen Bildungsberatung für geflüchtete Menschen

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Projekt P:iB – Partnerschaften in der Bildungsberatung lädt herzlich ein

zur Fachtagung MoBiBe

am 19.10.2017, von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr

im GLS Forum Berlin, Kastanienallee 82 in 10435 Berlin Prenzlauer Berg.

Die Integration von geflüchteten Menschen ist eine gesellschaftliche Aufgabe, deren Erfolg sich an der sozialen und politischen Partizipation sowie nicht zuletzt an der Teilhabe am Erwerbsleben bemisst. Die Integration in den Arbeitsmarkt ist je nach Voraussetzungen und Lebensumständen ein sehr komplexer Prozess, der jedoch durch zielgruppenspezifische Beratungen unterstützt werden kann.

Die Mobile Bildungsberatung für geflüchtete Menschen (MoBiBe) in Berlin verfolgt seit Herbst 2015 das Ziel, im Auftrag der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales, geflüchtete Menschen zu unterstützen, die Zugangsbarrieren in Arbeitsmarkt und in Bildung zu überwinden. In den Beratungen werden geflüchtete Menschen zu Ihren individuellen Möglichkeiten Bildung, Ausbildung und Beruf informiert und beraten, damit sie im Ergebnis ihre Entscheidung gut informiert und zielgerichteter treffen können.

Die Beraterinnen und Berater der MoBiBe sind Teil eines gewachsenen Netzwerks, das derzeit aus zehn Bildungsberatungseinrichtungen besteht. Sie beraten beispielsweise in Unterkünften, den beiden Willkommen-in-Arbeit-Büros oder in Volkshochschulen.

Ziel der Fachtagung

Ziel der Fachtagung ist es, das Angebot der MoBiBe bekannter zu machen, Einblicke in die Praxis der Beratung zu geben und Akteur/innen zu vernetzen. Im Dialog sollen zudem Impulse zur Weiterentwicklung des Beratungsangebot generiert und an aktuellen Bedarfen ausgerichtet werden. Zentrale Fragen werden sein:

- Wie können die Beratungsangebote zu Bildung und Beruf die geflüchteten Menschen noch besser erreichen?
- Wie kann interkulturell und diskriminierungsfrei beraten werden?
- Wie kann die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen und eine sinnvolle Verzahnung von Angeboten gestaltet werden?
- Welcher Gelingensfaktoren bedarf es für die Beratung von geflüchteten Frauen?

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

Tagungsprogramm

- 09.30 Uhr Ankommen und Registrierung
- 10.00 Uhr Begrüßung
- 10.05 Uhr Grußwort
Staatssekretär für Arbeit und Soziales Herr Fischer, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
- 10.15 Uhr Fachvortrag: Erfolgsfaktoren und Hürden bei der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten
Milena Prekodravac, Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) e.V.
- 10.45 Uhr Mobile Bildungsberatung für geflüchtete Menschen – Grundlagen, Ergebnisse und Ausblick
Julia Lammert, P:iB – Partnerschaften in der Bildungsberatung
- 11.00 Uhr Pause
- 11.15 Uhr Im Dialog: Erfahrungen aus der Beratungspraxis
Ein Bildungsberater, eine Bildungsberaterin der Frauenberatung, eine Dolmetscherin aus der Mobilen Bildungsberatung für geflüchtete Menschen sowie ehemalige Beratungskund/innen im Gespräch
- 11.55 Uhr Ausblick nach der Pause: Vorstellung der Arbeitsgruppen
- 12.00 Uhr Mittagspause
- 13.00 Uhr Arbeitsgruppen
1. Interkulturelle Sensibilität in der MoBiBe – eine Querschnittsaufgabe
 2. Herausforderungen in der Ansprache und Akquise von Beratungskund/innen
 3. Schnittstellenmanagement am Beispiel der Willkommen-in-Arbeit-Büros
 4. Gelingensfaktoren der Mobilen Bildungsberatung für geflüchtete Frauen
- 15.00 Uhr Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum
- 15.30 Uhr Schlusswort und informeller Ausklang bei Kaffee und Kuchen

Fachvortrag - Erfolgsfaktoren und Hürden bei der Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten

Der Fachvortrag erschließt zum einen soziodemographische Hintergründe geflüchteter Menschen sowie zum anderen Forschung exemplarischer integrations- und sozialpolitischer Interventionsmöglichkeiten. Dabei wird beleuchtet, wie einerseits integrationsförderliche Rahmenbedingungen und andererseits Hürden bei der Arbeitsmarktintegration aussehen. Ziel ist es, Wege erfolgreicher Arbeitsmarktintegration zu identifizieren, welche eine langfristige Teilhabe geflüchteter Menschen am Arbeitsmarkt und in bildungsrelevante Felder sicherstellen.

Arbeitsgruppe 1 - Interkulturelle Sensibilität in der MoBiBe – eine Querschnittsaufgabe

Die erste Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit Interkultureller Sensibilität in der Beratung zu Bildung und Beruf für geflüchtete Menschen. Dabei möchte der Workshop diesen Fragen nachgehen: Was bedeutet eine interkulturell sensible Beratungshaltung? Wie sehen bereits umgesetzte Aspekte bezüglich einer interkulturellen Sensibilität in der MoBiBe aus und wo besteht weiterer Handlungsbedarf?

Arbeitsgruppe 2 - Herausforderungen in der Ansprache und Akquise von Beratungskund/innen

Die zweite Arbeitsgruppe beleuchtet gegenwärtige Wege der Ansprache und Akquise von geflüchteten Menschen in der Bildungsberatungspraxis anhand der Erfahrungen der letzten drei Jahre. Eine zentrale Frage wird sein, welche Methoden haben sich in der zielgruppenspezifischen Ansprache von geflüchteten Menschen bewährt und wie lassen sich diese weiterentwickeln. Es werden analoge und digitale Wege der Ansprache mit ihren Vor- und Nachteilen sowie aufkommende Fragen zur Praxiserfahrung beleuchtet.

Arbeitsgruppe 3 – Schnittstellenmanagement am Beispiel der Willkommen-in-Arbeit-Büros

Die Verzahnung von Angeboten zu Bildung und Beruf determinieren maßgeblich den Beratungserfolg für Geflüchtete. Im Willkommen-in-Arbeit-Büro gewährleistet die enge Kooperation der Mobilen Bildungsberatung, der Mobilen Jobberatung und der Jobcoaches eine passgenaue Beratung. Die Evaluierung der bisherigen Zusammenarbeit sowie der Ausblick auf effizientes Schnittstellenmanagement sind Bestandteil dieser Arbeitsgruppe.

Arbeitsgruppe 4 – Gelingensfaktoren der Mobilen Bildungsberatung für geflüchtete Frauen

Dem persönlichen Kontakt und Aufbau von Vertrauensbeziehungen kommt bei der Bildungsberatung von geflüchteten Frauen eine besondere Bedeutung zu. In der Beratung werden die Anliegen geflüchteter Frauen in einem größeren Blickwinkel betrachtet, denn die Zuständigkeit und Sorge für Familie und Kinder stehen häufig im Vordergrund. Eigene Ansprüche auf Bildung und Teilhabe werden zurückgestellt oder drohen an strukturellen Hürden zu scheitern. In dieser Arbeitsgruppe tauschen Berater/innen, Netzwerkpartner/innen und Interessierte ihre Erfahrungen aus und diskutieren Gelingensfaktoren.

Anreise

GLS Campus Berlin

Kastanienallee 82

10435 Berlin

Website: www.gls-campus-berlin.de

So erreichen Sie den Tagungsort mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

U 2 Eberswalder Straße

oder

U 8 Rosenthaler Platz

oder

M1 Schwedter Str. (vor der Haustür)

Anmeldung zur

„Fachtagung MoBiBe – Aufgaben und Perspektiven der Mobilen Bildungsberatung für geflüchtete Menschen“

19. Oktober 2017

GLS Campus

Kastanienallee 82, 10435 Berlin

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Name, Vorname	_____
Institution	_____
E-Mail	_____
Arbeitsgruppe	1 _____ 2 _____ 3 _____ 4 _____
Barrierefreiheit benötigt (bitte ankreuzen)	ja _____ nein _____

Wir bitten um Anmeldung bis **Montag, den 9. Oktober 2017** an Alina Lange.

Per Email: a.lange@pib-berlin.com

Unterschrift

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.